



THE PEP

Transport, Health
and Environment
Pan-European Programme



UNECE



**World Health
Organization**

REGIONAL OFFICE FOR
Europe

THE PEP Partnership und klimaaktiv mobil Fachkonferenz Programm

**„Offensive für Aktive Mobilität und Mobilitätsmanagement für
klimafreundliche, gesundheitsfördernde und energiesparende Mobilität
in Europa“ – ein Beitrag zur THE PEP Relay Race Workshop-Reihe**

25.-26. April 2023, Wien

Veranstaltungsort: Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, 1040 Wien

Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch (mit Simultanübersetzung)

Moderation: Eva Pözl, ORF

25. April

- 12.00 Check-in für registrierte Teilnehmer:innen
- 13.00-15.00 Session I: Begrüßung und Eröffnung**
- 13.00 **Eröffnungspanel – Strategischer Dialog**
- Leonore Gewessler, Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
 - Johannes Rauch, Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
 - N.N., Europäische Kommission (tba)
 - Olga Algayerova, Executive Secretary United Nations Economic Commission for Europe UNECE
 - Francesca Racioppi, Head of Office at World Health Organisation WHO European Centre for Environment and Health
 - Karlheinz Kopf, Generalsekretär der Wirtschaftskammer Österreich
 - Manuel Marsilio, Generaldirektor des Dachverbandes der Europäischen Fahrradindustrie CONEBI
- 14.10 Keynote zum Thema „Healthy Streets“ für lebenswerte Städte
- Lucy Saunders, London
- 14.30 Feierliche Auszeichnung von klimaaktiv mobil Partnern (Unternehmen und Gemeinden)
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30-16.00 THE PEP Partnerschaften, Pan-Europäische Masterpläne zur Förderung des Radverkehrs/ Gehens, das klimaaktiv mobil Programm – Vorbilder für Europa**
- Robert Thaler, Member of THE PEP Bureau und Leiter der Abteilung Aktive Mobilität und Mobilitätsmanagement, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
- 16.00-18.00 Session II: Aktive Mobilität – Grundstein für gesunde und klimafreundliche Mobilität**
- Moderation: Nicholas Bonvoisin, Chief of Section, Environment Division, United Nations Economic Commission for Europe UNECE
 - Rapporteur: Andreas Friedwagner, Verracon
- 16.00 Gehen und Radfahren – Neue Erkenntnisse zur Unterstützung von Politik und Umsetzung
- Francesca Racioppi, European Centre for Environment and Health, World Health Organisation WHO

- 16.15 **Panel zur Förderung des Fußverkehrs auf nationaler und europäischer Ebene**
- „The Walking Dutchman“: Filip van As, Ministry of Infrastructure and Water Management of The Netherlands
 - Der Österreichische Masterplan Gehen – Nationale Förderoffensive für den Infrastrukturausbau für das Zu-Fuß-Gehen: Robert Thaler, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie und Alessandra Angelini, Umweltbundesamt
 - Lokale Masterpläne für das Gehen – „Let’s walk Vienna“: Petra Jens, Beauftragte für Fußverkehr, Mobilitätsagentur Wien
 - „Paths for Scotland“ – Zu-Fuß-Gehen für eine gute Gesundheit: Rona Gibb, Manager Paths for All, Schottland
 - Portugal geht zu Fuß: Sofia Pires Bento, Instituto da mobilidade e dos transportes, Portugal
- 17.00 **Panel zur Förderung des Radverkehrs auf nationaler und europäischer Ebene**
- Umlegung internationaler Maßnahmen auf nationale Ebene und vice versa – Beispiel Österreich: Martin Eder, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
 - Beispiel Frankreich: Thierry du Crest, Ministère des Transports, Frankreich
 - Private Public Partnership zur Fahrradförderung in Österreich: Michael Nendwich, Wirtschaftskammer Österreich
 - Mehr Radfahrende im Donauraum – Das Projekt Danube Cycle Plans: Jitka Vrtalová, Partnership for Urban Mobility, Tschechische Republik
 - Die ECF-Perspektive – Radfahren in Europa vorantreiben: Jill Warren, CEO European Cyclists’ Federation ECF
- 18.00 Ende Tag 1
- 20.00 Abendempfang: Sky & Roofgarden, Kärntner Straße 19, 1010 Wien

26. April

8.30 Kaffee und Snacks

9.15-11.15 **Session III: Mobilitätsmanagement in Unternehmen, Gemeinden, Tourismus**

- Moderation: Iris Ehrnleitner, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
- Rapporteur: Reinhard Jellinek, Österreichische Energieagentur, Management klimaaktiv mobil

9.15 **Mobilitätsmanagement im nationalen und europäischen Kontext**

- Melanie Schade, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Deutschland, Vizepräsidentin der Europäischen Plattform für Mobilitätsmanagement EPOMM

9.30 **Panel zu Mobilitätsmanagement in Unternehmen und Gemeinden**

- Erfolgsbeispiele aus dem klimaaktiv mobil Programm Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber: Markus Schuster, Herry Consult
- Betriebliches Mobilitätsmanagement in der Praxis: Pia Maria Ganser, ORF
- Mobilitätsmanagement – Perspektiven und Erfahrungen in Frankreich: Joris Marrel, Project director for the decrease of mobility demand at CEREMA
- Mobilitätsmanagement für Unternehmen in der Region Brüssel: Noemi Halen, Service public régional de Bruxelles
- Herausforderungen und Wege für eine nachhaltige urbane Mobilität: Michael Glotz-Richter, Freie Hansestadt Bremen
- Kompetenzzentrum und Leuchtturmprojekt zu Mobilitätsmanagement: Christina Röhl, Hamburger Verkehrsverbund HVV

10.30 **Panel zu Mobilitätsmanagement für nachhaltigen Tourismus**

- THE PEP Partnerschaft zu nachhaltiger Tourismusmobilität: Monika Klinger, Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, Leiterin der Abteilung Internationale Tourismusangelegenheiten
- Praxisbeispiele aus Slowenien: Stasa Kraljic, Ministerium für Umwelt, Klimaschutz und Energie, Slowenien (tbc)
- Alpine Pearls – Urlaubsziele mit nachhaltiger Mobilität: Peter Brandauer, Bürgermeister von Werfenweng, Salzburg
- Neue Initiativen zur Attraktivierung von Bahnreisen: Lorenz Aschauer, ÖBB
- Erfolgsbeispiele aus dem klimaaktiv mobil Programm Mobilitätsmanagement für Tourismus und Freizeit: Romain Molitor, komobile

11.15 Kaffeepause

- 11.45-13.15 Session IV: Warum wir bei Kindern und Jugendlichen ansetzen müssen, um die Mobilitätswende zu meistern**
- Moderation: Francesco Dionori, Chief Transport Networks and Logistics Section, United Nations Economic Commission for Europe UNECE
 - Rapporteur: Judith Schübl, Österreichische Energieagentur, klimaaktiv mobil
- 11.45 Willkommen und Einleitung**
- Petra Völkl und Alexandra Dörfler, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, und Andreas Maier, Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- 11.55 „Radweg nach 2025“ – THE PEP Partnerschaft für Kinder- und Jugendfreundliche Mobilität**
- Kathrin Chiu und Katja Ruzsicska, Österreichische Energieagentur, klimaaktiv mobil
- 12.15 THE PEP Jugendpositionspapier – Anstoß zum Wandel**
- Verena Matlschweiger, Co-Editorin des Jugendpositionspapiers
- 12.30 Designing Streets for Kids**
- Skye Duncan, Executive Director Global Designing Cities Initiative, New Zealand
- 12.45 Panel-Diskussion: Wie man eine aktive kinder- und jugendfreundliche Mobilität fördert (und warum das gut für alle ist)**
- Rafael Haigermoser, Österreichische Bundesjugendvertretung
 - Verena Matlschweiger, Co-Editorin des Jugendpositionspapiers
 - Noemi Halen, Service public régional de Bruxelles
 - Carina Schönsleben-Seiringer, Verkehrsverbund Tirol (VVT)
 - Michael Schwifcz, Stadt Salzburg
- 13.15 Mittagessen**
- 14.15-15.30 Session V: EcoDriving und klimaaktiv mobil Fahrschulen**
- Moderation: Robin Krutak, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
 - Rapporteur: Thomas Bogner, Österreichische Energieagentur, klimaaktiv mobil EcoDriving Austria
- 14.15 Begrüßung und Einführung**
- Alexander Klacska, Obmann der Bundessparte Transport und Verkehr der Wirtschaftskammer Österreich

- 14.20 **klimaaktiv mobil Fahrschulen und Fahrlehrer:innen als Botschafter:innen für E Mobilität**
- Stefan Ebner, Geschäftsführer Fachverband für Fahrschulen und allgemeinen Verkehr, Wirtschaftskammer Österreich
- 14.35 **Erfahrungen in Deutschland mit dem Code 78 „Automatikgetriebe“ im Führerschein**
- Jürgen Kopp, Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e. V., Deutschland
- 14.50 **Smart Driving in der Schweiz**
- Reiner Langendorf, Quality Alliance Eco-Drive, Schweiz
- 15.05 **EcoDriving mit Nutzfahrzeugen in der Praxis – erfolgreiche Umsetzung in einem Logistikunternehmen**
- Johannes Hödlmayer jun., Hödlmayr International
- 15.15 Diskussion und Abschluss der Sitzung
- 15.30 **Zusammenfassung der Ergebnisse der Konferenz**
- 15.45 **Exkursion**
- Seestadt Aspern, eines der größten Stadtentwicklungsprojekte Europas im Nordosten von Wien
- 18.00 Abendempfang mit Fingerfood in der Seestadt Aspern

Exkursion

Aspern Seestadt ist eines der größten Stadtentwicklungsprojekte in Europa. Hier, im schnell wachsenden 22. Wiener Gemeindebezirk im Nordosten der Stadt, entsteht ein neues urbanes Zentrum – eine Smart City, die das gesamte Spektrum des Lebens abdecken soll. In mehreren Entwicklungsphasen werden bis zum nächsten Jahrzehnt hochwertige Wohnungen für über 25.000 Menschen und schließlich Tausende von Arbeitsplätzen entstehen. Auf der Grundlage innovativer Konzepte und zukunftsweisender Ideen verbindet diese Stadt in der Stadt hohe Lebensqualität mit wirtschaftlicher Dynamik und bietet für jeden etwas.

Datum und Uhrzeit: 26. April, 16.15-18.00

Treffpunkt: Eingang (Registrierung) Wirtschaftskammer Österreich (WKO)

Adresse: Seestadt Aspern, 1220 Wien

Programm

- | | |
|-------|---|
| 15.45 | Gemeinsame Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln |
| 16.30 | Führung durch die Seestadt Aspern |
| 18.00 | Abendempfang @ Technologiezentrum Seestadt |